



RACE BRIEFING

- Die Österreichischen Radmeisterschaften der Feuerwehren werden in Anlehnung an die Regeln des Radsport-Weltverbandes UCI und des nationalen Radsportverbands ÖRV durchgeführt.
- Auf allen Streckenabschnitten **gilt die StVO** und es gilt ein **Rechtsfahrgebot**. In allen Streckenabschnitten ist mit Gegenverkehr zu rechnen, es darf ausschließlich nur die rechte Fahrspur verwendet werden. Überholvorgänge sind im Einklang mit allfälligen sonstigen Verkehrsteilnehmern vorsichtig und sicher zu bewerkstelligen.
- Bei Ein- und Ausfahrten sowie Kreuzungsbereichen ist besonders sorgfältig auf Quer- oder Einfahrtsverkehr zu achten.
- Den Anordnungen der Polizei, der Feuerwehr sowie der Rennleitung ist Folge zu leisten!
- Die Abfahrt nach der Taferlhöhe (Großalm) [Km 21] ist in den Verhältnissen angepasstem Tempo zu befahren. Die kurvige Strecke ist entsprechend vorsichtig zu bewerkstelligen. Das Überqueren der Mittellinie ist verboten! Die rechte Regelfahrspur ist zu verwenden, riskante Überholmanöver sind nicht gestattet. Teilweise ist der Asphalt in sehr schlechtem Zustand.
- Die Abfahrt Innergrub Aumühlenweg [Km 39.5] ist sehr eng und sehr steil. Das Tempo muss deutlich reduziert werden, hohe Sturzgefahr, kein Renntempo!
- Neudorf [Km 47] sehr schlechter Asphalt im Kurveneingang, hohe Sturzgefahr!
- Cut OFF Regel: Als letzte Durchfahrtszeiten werden festgelegt:

Taferlhöhe (Großalm)	[Km 21]	16:30 Uhr
Tiefenweg	[Km 43]	17:30 Uhr

Teilnehmer, welche um diese Zeit noch nicht an dieser Position vorbeigefahren sind, werden aus der Rennwertung genommen und müssen die Startnummer abgeben. Ab diesem Zeitpunkt sind sie keine Teilnehmer mehr der Radmeisterschaft.
- Notruf bei medizinischen Notfällen: 144 Rotes Kreuz. Bitte mit „Feuerwehr RAD Meisterschaften und der WER-WAS-WO Regel kommunizieren.